

# **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

## **über die Sitzung des GEMEINDERATES**

am Dienstag, dem 1. Juli 2008 in der Schloss-Veranstaltungshalle  
Bisamberg, Schlossgasse 1

Die Einladung erfolgte am 24. Juni 2008 mittels Kurrende, FAX und email

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anwesend waren: Bürgermeister Abg. z. NR Dorothea SCHITTENHELM  
Vizebürgermeister Mag. Gerhard SARTORI

die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                              |                               |
|------------------------------|-------------------------------|
| 1. GGR Rosa BAUER            | 2. GGR Willibald LATZEL       |
| 3. GGR Dr. Günter TRETENHAHN | 4. GGR Martin KERNREITER      |
| 5. GR Josef ZÖCH             | 6. GR Gabriele ERNSTHOFER     |
| 7. GR Hedwig KROPFENBERGER   | 8. GR Mag. Sigrid MEINDL      |
| 9. GR Ing. Walter NITSCH     | 10. GR Dr. Irene PREIS        |
| 11. GR Harald REISENAUER     | 12. GR Mag.(FH) Simon SCHMIDT |
| 13. GR Johann STREM          | 14. Franz FORSTER             |
| 15. GR Elisabeth PROHASKA    | 16. GR René SELLMEISTER       |
| 17. GR Bernhard SCHILLING    | 18. GR Josef ULRICH           |
| 19. GR Dr. Ursula WILK       | 20. GR Anton VIZRAL           |

Entschuldigt waren:

1. GR Walter STUTTNER
2. GR Barbara LINTNER
3. GGR Franz SAUER

Vorsitzender: Bürgermeister Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 20.5.2008
3. Einlauf und Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen zum Bericht
5. Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses
6. Änderung der Kanalabgabenordnung der MG Bisamberg für die KG Bisamberg und die KG Klein-Engersdorf
7. Genehmigung des 1. Nachtrags-Voranschlages 2008, des Dienstpostenplanes und der Darlehensaufnahmen 2008
8. Genehmigung einer Darlehensaufnahme
9. Auftragsvergaben
10. Genehmigung eines Mietvertrages
11. Teilnahme am Förderprogramm „Gemeinde21“-Aufbau
12. Annahme von Investitionskostenzuschüssen der Kommunalkredit
13. Annahme von Zusicherungen des NÖ Wasserwirtschaftsfonds
14. Übernahme einer Haftungserklärung für ein Wohnbauförderungsdarlehen
15. Kostenübernahme Kinderbetreuung für 2 ½ jährige Kindergartenkinder
16. Genehmigung von Subventionen
17. Genehmigung von Zuschüssen aus der Ökoförderung
18. Genehmigung von Zuschüssen zur Fassadenverschönerung

Herr GR Mag.(FH) Simon Schmidt bringt einen Dringlichkeitsantrag ein. Frau Bürgermeister prüft den DA auf Richtigkeit.

Frau Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 20.00Uhr.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

GR Walter Stuttner, GGR Sauer, GR Lintner sind entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### **Dringlichkeitsantrag**

Vor Eingang in die Tagesordnung ersucht Frau Bürgermeister Herrn Mag. (FH) Schmidt um Verlesung des eingebrachten Dringlichkeitsantrages.

### **Dringlichkeitsantrag: Jugend Shuttle-Bus**

Herr GR Mag.(FH) Schmidt verliest den Dringlichkeitsantrag.

Es folgt die Abstimmung über die Behandlung des Antrages als Punkt 19 in der öffentlichen Sitzung.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Tagesordnungspunkt Nr. 2: Genehmigung des Protokolls vom 20.5.2008**

Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 3: Einlauf und Bericht des Bürgermeisters**

#### **Aus dem Gemeindevorstand:**

Frau Bürgermeister gratuliert Fr. GR Prohaska und Herrn GR Ing. Nitsch zum 60sten Geburtstag.

Frau Bürgermeister bedankt sich bei Fr. GGR Bauer für die tolle Organisation der Seniorenausflüge.

Sport: U13 Staatsmeisterschaften in der Guggenbergerhalle in Korneuburg. 32 Mannschaften haben teilgenommen. Die Bisamberger U13 Mannschaft unterlag den Wiener Hot Volleys in drei Sätzen und belegte den hervorragenden zweiten Platz.

Hetz- und Gaudi Turnier am 22.06.08 war sehr guter Erfolg. Musikkapelle Bisamberg belegte den 1. Platz. Reinerlös kommt der Jugendarbeit zugute.

Nightrun: leider heuer Terminkollision mit Radrennen in Klein-Engersdorf. Daher noch Probleme bei der Umleitung des Verkehrs, vor allem des Busverkehrs. Verkehrsverhandlung durch BH wird abgewartet.

Homepage soll bis Ende 2008 barrierefrei werden. Ideen für ein neues Eingangsbild sind erwünscht.

Gemdat soll den Raster eingeben und die Befüllung der Informationen erfolgt durch Fr. Gehart und Herrn Vizebürgermeister.

Bauwesen: Bezüglich des Sickerbeckens Krautackerl haben sich die Verhandlungen zerschlagen. Es wurde keine Bauplatz für ein Sickerbecken zur Verfügung gestellt.

Es gab einen Termin mit Herrn DI Tatzber von der NÖ Landesregierung, der als Alternative die Versickerung durch Grüninseln und Straßenmulden um das gefilterte Wasser in einen Sickerschacht abzuleiten. Es wird ein Modell vom Land erarbeitet und nach diesem Modell wird es eine Ausschreibung geben.

FF-Fest Klein-Engersdorf großer Erfolg. Klein-Engersdorfer belegten beim Nasswettbewerb den 2. Platz.

Friedhofsbegehung mit Herrn Dungal. Es wird eine neue Grabreihe geben, die genau Vermessen wurde um alle Abstände einhalten zu können (Zugang, Zufahrt mit Bagger) Seniorenausflug 300 Personen angemeldet. Im September wird es im Rahmen der Gesunden Gemeinde einen Vortrag über die Wirkung von Ölen geben. Sonnwendfeier wurde heuer gut angenommen 200 Besucher.

Bundestraße- Bau im Endspurt, Gras wird gesät.

Anschlüsse (EVN, Kabsi) für den Bauhof wurden gemacht.

Kleine Ausbesserungsarbeiten wurden erledigt.

Lt. Schreiben vom 25. Juni 2008 gibt Herr LR Mag. Wolfgang Sobotka bekannt, dass es im Rahmen der „Landes-Finanzsonderaktion – Klimaschutz“ die Möglichkeit der Zwischenfinanzierung von infrastrukturellen Baumaßnahmen unter Berücksichtigung gewisser energetischer Richtwerte durch Darlehensaufnahme oder durch eine Leasingfinanzierung förderbar.

Bei der Pfingstsammlung wurden erfreulicherweise €264,-- gesammelt, leider hat ein GR nicht bezahlt.

In der Septembersitzung wird sich ein Tagesordnungspunkt die Resolution für die Verankerung von Klimaschutz in der Bundesverfassung behandeln bzw. zur Abstimmung gebracht werden.

#### **Tagesordnungspunkt Nr. 4: Anfragen zum Bericht**

Keine Anfragen zum Bericht von Frau Bürgermeister.

#### **Tagesordnungspunkt Nr. 5: Bericht der Obfrau des Prüfungsausschuss**

**Die Obfrau des Prüfungsausschusses, GR Prohaska, verliest die Prüfberichte über die Prüfung des Berndl-Bades am 17.6.2008, über die Gebarungsprüfung der Marktgemeinde Bisamberg am 20.6.2008 und über die Prüfung des Abwasserverbandes Korneuburg am 26.6.2008.**

#### **Tagesordnungspunkt Nr. 6: Antrag: Änderung der Kanalabgabenordnung der MG Bisamberg für die KG Bisamberg und die KG Klein-Engersdorf**

Aufgrund des Schreibens der NÖ Landesregierung, Abteilung Gemeinden, vom 11. Juni 2008 ist eine Korrektur der Berechnungsgrundlagen für die am 11. Dezember 2007 beschlossene Änderung der **Kanalabgabenordnung** erforderlich. Im § 1 der Kanalabgabenordnung sind die **Baukostensummen und Rohrnetzlängen** für den Misch-, Schutz- und Regenwasserkanal als Basis für die Ermittlung der Einheitssätze zur Berechnung der Kanaleinmündungsabgaben **zu korrigieren**.

Die Einheitssätze übersteigen auch nach den Änderungen 5 % des Betrages nicht, der sich aus den Baukosten für die gesamte Kanalanlage auf den laufenden Meter der Kanalanlage durchschnittlich errechnet. Daher bleiben die Einheitssätze für die Kanaleinmündungsabgaben wie in der am 11. Dezember 2007 beschlossenen Kanalabgabenordnung.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

### **V E R O R D N U N G**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bisamberg hat in seiner Sitzung vom 1. Juli 2008 folgende Verordnung erlassen:

#### **Änderung der KANALABGABENORDNUNG der Marktgemeinde Bisamberg für die KG Bisamberg und die KG Klein-Engersdorf**

##### **§ 1**

##### **A. Einmündungsabgabe für den Anschluss an den öffentlichen Mischwasserkanal**

- (1) Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgaben für die Einmündung in den öffentlichen Mischwasserkanal wird gemäß § 3 Abs.3 des NÖ Kanalgesetzes 1977, LGBl.8230-6, mit **€ 11,70** festgesetzt.

- (2) Gemäß §6 Abs.2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes (Abs.1) eine Baukostensumme von € 3.562.408 und eine Gesamtlänge des Mischwasserkanals von 10.498 lfm zugrundegelegt.

**B. Einmündungsabgabe für den Anschluss an den öffentlichen Schmutzwasserkanal**

- (1) Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgaben für die Einmündung in den öffentlichen Schmutzwasserkanal wird gemäß § 3 Abs.3 des NÖ Kanalgesetzes 1977 mit € **8,70** festgesetzt.
- (2) Gemäß § 6 Abs.2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes (Abs. 1) eine Baukostensumme von € 8.659.637 und eine Gesamtlänge des Schmutzwasserkanalnetzes von 31.861 lfm zugrundegelegt.

**C. Einmündungsabgabe für den Anschluss an den öffentlichen Regenwasserkanal**

- (1) Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgabe für die Einmündung in den öffentlichen Regenwasserkanal wird gemäß § 3 Abs.3 des NÖ Kanalgesetzes 1977 mit € **6,20** festgesetzt.
- (2) Gemäß § 6 Abs.2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes (Abs.1) eine Baukostensumme von € 3.091.579 und eine Gesamtlänge des Regenwasserkanalnetzes von 13.053 lfm zugrundegelegt.

**Diese Verordnung tritt mit 1. August 2008 in Kraft.**

Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

			Namen
Gegenstimmen	ÖVP		
	SPÖ		
	GRÜNE		
	ULB		GR Ulrich, GR Vizral, GR Wilk
Stimmenthaltungen	ÖVP		
	SPÖ		
	GRÜNE		
	ULB		

**Tagesordnungspunkt Nr.7: Antrag: Genehmigung des 1. Nachtrags-Voranschlages 2008, des Dienstpostenplanes und der Kreditaufnahmen 2008**

Frau Bürgermeister erläutert die Zahlen für den Nachtragsvoranschlag mit den Gesamteinnahmen von €13,623.700,00 und Gesamtausgaben von €13,623.700,00. In allen Geschäftsbereichen gab es Kürzungen. Die Ausgaben waren bei Erstellung des Budgets 2008 nicht vorhersehbar. Es gibt keine Anfragen. Es folgt die Abstimmung.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der 1. Nachtrags-Voranschlag 2008, der Dienstpostenplan und die Kreditaufnahmen 2008 werden genehmigt.

Der 1. Nachtrags-Voranschlag 2008 lag 2 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf, Erinnerungen wurden keine abgegeben.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr.8: Antrag: Genehmigung einer Darlehensaufnahme**

Für die Finanzierung des Bauvorhabens **AZB** - AltstoffZentrumBauhof Bisamberg ist laut Voranschlag 2008 die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 700.000,-- vorgesehen. Für diesen Kredit gibt es im Rahmen der Finanzsonderaktion die Zusage für einen Zinsenzuschuss des Landes NÖ für 15 Jahre. Voraussetzung für die Förderung ist unter anderen die Verzinsung 30/360 und die Fälligkeit der Kapitalraten per 31.3. und 30.9..

Aufgrund einer Ausschreibung an diverse Banken (7 Institute wurden angeschrieben) haben 6 Institute zeitgerecht und ausschreibungskonform angeboten. Am 19. Juni 2008 wurden die Angebote im Beisein von Frau Bürgermeister, GGR Latzel, Obfrau GR Prohaska, GR Ing. Nitsch, GR Ulrich und Frau AL Stöckl geöffnet. Laut beiliegender Niederschrift ging die Raiffeisenbank Korneuburg als Bestbieter hervor.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Aufgrund der vorliegenden Angebote wird für die Errichtung des **AZB** (AltstoffZentrum-Bauhof) Bisamberg ein **Darlehen** im Rahmen der NÖ Landes-**Finanzsonderaktion** in Höhe von **€ 700.000,--** bei der **Raiffeisenbank Korneuburg** (Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor 0,075 %punkte) aufgenommen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9a: Antrag: Auftragsvergaben Kindergärten –Planungs- und Baustellenkoordination**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Aufgrund der vorliegenden Angebote und des Vergabevorschlages von Arch. DI Zita wird der Firma **Architekt** Mag. Heribert **LENTSCH**, 2100 Korneuburg , der Auftrag für die

**Planungs- und Baustellenkoordination** des 7gruppigen Kindergarten-Neubaus und des Kindergarten-Provisoriums Hauptstraße 31, in Höhe von € 7.664,-- (exkl. MWSt) erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010000	
	Kredit lt. VA:	1,462.000	€
	Kreditrest:	1,179.437,76	€
	Vergabekosten:	7.664,--	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9b: Antrag: Auftragsvergaben**  
**Kindergärten - Elektroinstallationsarbeiten**

Die Elektroinstallationsarbeiten für den neu zu errichtenden provisorischen Kindergarten in der Hauptstraße 31 wurden vom Planungsbüro M. Brunner aus Herzogenburg ausgeschrieben. Es wurden 11 Firmen eingeladen ein Anbot zu erstellen. Die nachfolgenden Firmen haben zur Offerteröffnung am 26.06.2008 ihr Anbot rechtzeitig im verschlossenen Kuvert abgegeben:

1. Fa. Ing. Josef Ecker, Hauptstraße 11, 2120 Wolkersdorf
2. Fa. Elektro Leonbacher GmbH, Gewerbegebiet 12, 2100 Stetten
3. Fa. Elektro Moerth GesmbH, Kammersdorf 105, 2033 Kammersdorf
4. Fa. eTechnik Ing. Weinhofer Ronald, Wiener Straße 5, 2103 Langenzersdorf
5. Fa. Elektro Knofel, Korneuburger Straße 12, 2103 Langenzersdorf

Zu der Offerteröffnung waren die Mitglieder des Baubeirates, alle geschäftsführenden Gemeinderäte und die Vorsitzenden aller Fraktionen eingeladen.

Nach erfolgter Offerteröffnung wurden vom Planer alle Offerte einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen. Die Angebote wurden einzeln beurteilt und die

Fa. Elektro Leonbacher  
 Gewerbegebiet 12  
 2100 Stetten

als Bestbieter ermittelt. Der Vergabevorschlag des Planers lautet somit ebenfalls auf die Fa. Elektro Leonbacher.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der Firma Elektro Leonbacher, 2100 Stetten wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung und des Vergabevorschlages des Planers der Auftrag für die Durchführung der Elektrikerarbeiten mit einer Auftragssumme von

**EUR 13.771,03,-- exkl. MwSt. erteilt.**

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010001	
	Kredit lt. NVA:	382.000	€
	Kreditrest:	382.000	€
	Vergabekosten:	13.771,03	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9c: Antrag: Auftragsvergaben**  
**Kindergärten – Schwarzdeckerarbeiten**

Die Schwarzdeckerarbeiten für den neu zu errichtenden provisorischen Kindergarten in der Hauptstraße 31 wurden vom Architekturbüro ZITA ausgeschrieben. Es wurden 7 Firmen eingeladen ein Anbot zu erstellen. Leider haben nur die nachfolgenden Firmen zur Offerteröffnung am 26.06.2008 ihr Anbot rechtzeitig im verschlossenen Kuvert abgegeben:

1. Fa. Ing. Hofer GmbH, 2193 Wilfersdorf
2. Fa. WIBA GmbH, 2103 Langenzersdorf
3. Fa. DWH, 2103 Langenzersdorf

Zu der Offerteröffnung waren die Mitglieder des Baubeirates, alle geschäftsführenden Gemeinderäte und die Vorsitzenden aller Fraktionen eingeladen.

Nach erfolgter Offerteröffnung wurden vom Architekten alle Offerte einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen. Die Angebote wurden einzeln beurteilt und die

Fa. WIBA GmbH  
2103 Langenzersdorf

als Bestbieter ermittelt. Der Vergabevorschlag des Architekten lautet somit ebenfalls auf die Fa. WIBA.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der Firma WIBA, 2103 Langenzersdorf wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung und des Vergabevorschlages des Planers der Auftrag für die Durchführung der Schwarzdeckerarbeiten mit einer Auftragssumme von

**EUR 25.470,-- exkl. MwSt.** erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010001	
	Kredit lt. NVA:	382.000	€
	Kreditrest:	368.228,97	€
	Vergabekosten:	25.470	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9d: Antrag: Auftragsvergaben**  
**Kindergärten - Trockenbauarbeiten**

Zu der Offerteröffnung der Trockenbauarbeiten für den provisorischen Kindergarten in der Hauptstraße in Bisamberg am 26.06.2008 waren alle Obmänner der Fraktionen und nachfolgende Firmen geladen:

1. Fa. Akustik Blasch GmbH, 2355 Wiener Neudorf
2. Fa. Franz Hofer, 2483 Weigelsdorf
3. Fa. Gerhard Gartner, 2120 Wolkersdorf
4. Fa. INB Innenbautechnik Paul Nachförg GmbH, 3240 Hörersdorf
5. Fa. Ing. Rudolf Duschek KG, 3100 St. Pölten
6. Ing. Rudolf Veleta GmbH, 2102 Bisamberg
7. Fa. Kaefer Isoliertechnik, 1231 Wien

8. Fa. Perchtold Trockenbau, 2355 Wr. Neudorf
9. Fa. R&M Tüchler, 1140 Wien
10. Fa. Wagner & Jüptner GmbH, 1200 Wien

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die Fa. Trockenbau Gartner, Kaiser Josefs Straße 27, 2120 Wolkersdorf mit einer Anbotssumme von EUR 15.461,02 excl. MwSt als Bestbieter ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die Fa. Gartner liegt vor.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Firma Fa. Gartner Trockenbau, Kaiser Josefs Straße 27, 2120 Wolkersdorf wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, und des Vergabevorschlag des Architekten der Auftrag für die Durchführung der Trockenbauarbeiten mit einer Auftragssumme von

**EUR 15.461,02 excl. MwSt.** erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010001	
	Kredit lt. NVA:	382.000	€
	Kreditrest:	342.758,97	€
	Vergabekosten:	15.461,02	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9e: Antrag: Auftragsvergaben**

**Kindergärten – Baumeisterarbeiten**

Frau Bürgermeister erklärt, dass von 7 Baumeistern nur 2 abgegeben haben, aufgrund der immensen Differenz zur Kostenschätzung wurde nachverhandelt und Posten die nicht zum tragen kommen werden, wurden gestrichen. GR Strem fragt nach den Posten. Frau Bgm. erklärt warum diese Posten und welche gestrichen wurden.

Die Baumeisterarbeiten für den neu zu errichtenden provisorischen Kindergarten in der Hauptstraße 31 wurden vom Architekturbüro ZITA ausgeschrieben. Es wurden 7 Firmen eingeladen ein Anbot zu erstellen. Leider haben nur nachfolgende Firmen zur Offerteröffnung am 26.06.2008 ihr Anbot rechtzeitig im verschlossenen Kuvert abgegeben:

1. Fa. Bmstr. Lahofer, 2120 Wolkersdorf
2. Fa. Bmstr. Marso, 2100 Leobendorf

Zu der Offerteröffnung waren die Mitglieder des Baubeirates, alle geschäftsführenden Gemeinderäte und die Vorsitzenden aller Fraktionen eingeladen. Nach erfolgter Offerteröffnung wurden vom Architekten alle Offerte einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen. Das Leistungsverzeichnis wurde noch einmal überarbeitet, und Positionen, welche von der Marktgemeinde Bisamberg in Eigenregie durchgeführt werden können, beziehungsweise Positionen, die nicht zur Ausführung kommen werden, wurden vom Anbot der Fa. Marso herausgerechnet. Dies bewirkt eine Reduktion der Anbotssumme um Netto €31.416,--. Somit stimmt die Beauftragungssumme nicht mit der Summe des Offertes der Fa. Marso überein. Aufgrund dieses Angebotes wird die

**Fa. Baumeister Ing. Friedrich Marso  
2100 Leobendorf**

als Bestbieter ermittelt. Der Vergabevorschlag des Architekten lautet somit ebenfalls auf die Fa. Baumeister Marso.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der **Firma Baumeister Marso 2100 Leobendorf** wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung und des Vergabevorschlages des Planers der Auftrag für die Durchführung der Baumeisterarbeiten mit einer Auftragssumme von

**EUR 155.571,50 exkl. MwSt. erteilt.**

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010001	
	Kredit lt. NVA:	382.000	€
	Kreditrest:	342.758,97	€
	Vergabekosten:	155.571,50	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9f: Antrag: Auftragsvergaben**

**Kindergärten - Grundsatzbeschluss Installationsarbeiten**

Fr. Bürgermeister erläutert, dass bis zum Ablauf der Anbotsfrist kein Anbot eingelangt ist. Ein Angebot langte verspätet ein und wird somit, da kein Nachteil für andere Bieter entsteht, als Bestbieter vorgeschlagen.

Die Installationsarbeiten wurden vom Büro M. Brunner aus Herzogenburg ausgeschrieben. Das Büro Brunner hat das Installationsleistungsverzeichnis an nachfolgend angeführte zwölf Firmen versandt.

1. Fa. Ing. Siegfried Manschein, 2191 Gaweinstal
2. Fa. Strobl Bernhard, 2120 Wolkersdorf
3. Fa. Quasnitschka, 2000 Stockerau
4. Fa. STRAKA, 2070 Retz
5. Fa. Forschner Haustechnik, 2272 Ringeldorf
6. Fa. Nestreba, 3710 Ziersdorf
7. Fa. Friedel, 2013 Göllersdorf
8. Fa. HSA Scharrenbroich, 2000 Stockerau
9. Fa. Geist, 3741 Pulkau
10. Fa. Vettermann, 3400 Klosterneuburg
11. Fa. Frieberger, 3423 St. Andrä/Wördern
12. Fa. Postl, 8234 Rohrbach/L

Nach Ablauf der Angebotsfrist, das war der 26.06.2008, 10:00 Uhr ist **kein Offert** auf der Marktgemeinde Bisamberg eingelangt.

Am 26.06.2008 (Tag der Anbotsabgabe) erhielt die Gemeinde Bisamberg per Mail um 13:27 Uhr ein Angebot der Fa. Kühlanlagen Postl mit dem Vermerk, dass das EDV-System einen Totalausfall hatte und es Ihnen nicht möglich war, termingerecht ein Anbot abzugeben. Nach telefonischer Rückmeldung des Haustechnikplaners bei Herrn Architekt Zita wurde das Angebot vorerst zur Kenntnis genommen und rechnerisch und technisch geprüft. Da kein Bieter ein Angebot gelegt hat wird durch das zu spät abgegebene Angebot der Fa. Kühlanlagen Postl laut Vergabegesetz auch keine andere Firma benachteiligt. Auf Grundlage des Offertes, des Ergebnisses der Offerteröffnung und dem Vergabevorschlag inklusive Prüfbericht des Haustechnikplaners wird das Angebot der Fa. Postl als bestes Angebot im Sinne des Vergabegesetzes angesehen.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der Firma Fa **Kühlanlagen Postl**, Kältetechnik und Wärmerückgewinnung, Rohrbach/L. 141, 8234 Rohrbach/L. wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, und des Vergabevorschlages des Planers der Auftrag für die Installationsarbeiten in der Kostenhöhe von

**EUR 49.460,96 exkl. MwSt. erteilt.**

Bedeckung	VA-Stelle:	5/240000 - 010001	
	Kredit lt. NVA:	382.000	€
	Kreditrest:	187.187,47	€
	Vergabekosten:	49.460,96	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**GGR Kernreiter verlässt den Saal um 21.00 Uhr**

**Tagesordnungspunkt Nr. 9g: Antrag: Auftragsvergaben**

**Grundsatzbeschluss zur Ausstattung des Kindergartenprovisoriums in der Volksschule Bisamberg**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Das Kindergartenprovisorium in der Volksschule Bisamberg soll den Anforderungen einer modernen pädagogischen Kleinkindbetreuung entsprechend ausgestattet werden. Die zukünftige Kindergartenpädagogin Frau Sabine Buresch wurde gemeinsam mit Frau Dir. Scherer beauftragt einen Kostenvoranschlag für die Ausstattung der Gruppe 5 in der Volksschule Bisamberg zu erstellen.

Frau Bürgermeister wird ermächtigt Frau Direktor Scherer mit dem Einkauf, der für das Provisorium nötigen Ausstattung, zu beauftragen.

Die Kosten werden sich auf ca. €5000 exkl. MwSt. belaufen.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/24000-010001	
	Kredit lt. NVA:	382.000	€
	Kreditrest:	137.726,51	€
	Vergabekosten:	5.000	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **GGR Kernreiter nimmt wieder an der Sitzung teil.**

### **Tagesordnungspunkt Nr. 9h: Antrag: Auftragsvergaben** **AZB – Außenarbeiten**

GR Ulrich fragt an ob die im NÖ Anzeiger erwähnte Tribüne für die Fußballanlage inkludiert ist. Frau Bgm. erklärt, dass der Sportbereich erst später zur Ausführung gelangen wird, zurzeit jedoch kein Fußballplatz vorgesehen ist. Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, gelangt der Punkt zur Abstimmung.

Zu der Offerteröffnung der Außenarbeiten für den Bauhof und das Altstoffsammelzentrum Bisamberg (kurz AZB) waren alle Obmänner der Fraktionen und nachfolgende Firmen geladen:

1. ALPINE Bau GmbH., Autokaderstrasse 78-80, 1210 Wien
2. LEITHÄUSL GesmbH., Hovengasse 4a, 2100 Korneuburg
3. HELD & FRANKE BaugesmbH.&CoKG, Peppertstrasse 33, 3100 St.Pölten
4. STRABAG AG, Wagramerstrasse 271, 2201 Gerasdorf/Wien
5. TEERAG – ASDAG AG, 7.Haidequerstrasse 1, 1111 Wien
6. SWIETELSKY BaugesmbH., Wiedner Hauptstrasse 56/4, 1040 Wien

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die Fa. ALPINE Bau GmbH., Autokaderstrasse 78-80, 1210 Wien mit einer Anbotssumme von EUR 295.987,34 excl. MwSt als Bestbieter für die Außenarbeiten ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die Fa. Alpine liegt vor.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Firma ALPINE Bau GmbH., Autokaderstrasse 78-80, 1210 Wien wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, und dem Vergabevorschlag des Architekten der Auftrag für die Durchführung der Außenarbeiten mit einer Auftragssumme von

**EUR 295.987,34 excl. MwSt.** erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/820000-010000	
	Kredit lt. NVA:	3,300.000	€
	Kreditrest:	968.582,98	€
	Vergabekosten:	295.987,34	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9i: Antrag: Auftragsvergaben**  
**AZB - Fenster und Portalarbeiten**

Zu der Offerteröffnung der Fenster und Portalarbeiten für den Bauhof und das Altstoffsammelzentrum Bisamberg (kurz AZB) waren alle Obmänner der Fraktionen und nachfolgende Firmen geladen:

1. FRÜHLINGER; Bahnhofplatz 3, 2111 Rückersdorf – Harmannsdorf
2. LADENSTEIN Fenster GmbH., Teiritzstrasse 3, 2100 Korneuburg
3. Harald KREMER, Sparkassaplatz 5b, 2000 Stockerau
4. GAULHOFER Vertrieb GmbH., Klingerstrasse 4, 1230 Wien
5. TESAR GesmbH., Laurenzgasse 11, 1050 Wien
6. ACTUAL – BERGER GesmbH., Langenlebarner Str. 98, 3430 Tulln
7. FENSTER CITY NORD, Industriestr. 7-9, 2201 Hagenbrunn
8. Gerhard OBERMAYER GesmbH., Wienerfeldstr. 5, 2120 Wolkersdorf
9. SCHMAL Fenster, Josef Hafner Str. 10, 2100 Korneuburg
10. UCHATZI GesmbH., Süddruckgasse 14, 2512 Oeynhausen
11. VIT GesmbH., Innovationsstr. 2, 3041 Asperhofen
12. FF-Bau GesmbH., Hopfengasse 5, 1210 Wien

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die Fa. Ladenstein GmbH. Wienerstraße 13, 2100 Korneuburg mit einer Anbotssumme von EUR 25.098,60 excl. MwSt als Bestbieter für die Fenster und Portalarbeiten ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die Fa. Ladenstein liegt vor.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Firma Ladenstein GmbH. Wienerstraße 13, 2100 Korneuburg wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, und dem Vergabevorschlag des Architekten der Auftrag für die Durchführung der Fenster und Portalarbeiten mit einer Auftragssumme von

**EUR 25.098,60 excl. MwSt erteilt.**

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/852000-010000	
	Kredit lt. NVA:	3.300.000	€
	Kreditrest:	672.595,64	€
	Vergabekosten:	25.098,60	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9j: Antrag: Auftragsvergaben**  
**AZB - Bodenlegerarbeiten**

Zu der Offerteröffnung der Bodenlegerarbeiten für den Bauhof und das Altstoffsammelzentrum Bisamberg (kurz AZB) waren alle Obmänner der Fraktionen und nachfolgende Firmen geladen:

1. Studio EIS GmbH., Schmiedgasse 21, 2020 Hollabrunn
2. Christian REGBER GmbH., Johann Galler Str. 3, 2120 Wolkersdorf
3. Manfred JUDEX, Bahnstrasse 24, 3170 Kirchberg/Wagram
4. Leopold HAMMERBACHER GmbH., Mistelbacher Str. 44, 2193 Wilfersdorf
5. Ing. Ernst HÖBART, Hauptplatz 28, 2130 Mistelbach
6. Ferdinand BAMMER, Sommergasse 19, 2191 Schrick
7. GASTER GmbH., Dr. Karl Renner Platz 1, 2514 Traiskirchen
8. JILG GesmbH., Außermanzing 28, 3033 Alt lengbach
9. Franz SCHADEN, Bahnstrasse 19, 3701 Großweikersdorf
10. G. SCHWAB + Co, Billrothstrasse 6a, 1190 Wien
11. Bernhard SCHREITL, Vogelau 28-30, 2223 Hohenruppersdorf
12. Erwin WIDY, Wiener Strasse 16, 2100 Korneuburg

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die Fa. Christian Regber GmbH. Johann Gallerstraße 3, IZ NÖ-Nord, 2120 Wolkersdorf mit einer Anbotssumme von EUR 8.865,90 exkl. MwSt als Bestbieter für die Bodenlegerarbeiten ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die Fa. Regber liegt vor.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Firma **Christian Regber GmbH.** Johann Gallerstraße 3, IZ NÖ-Nord, 2120 Wolkersdorf wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, und dem Vergabevorschlag des Architekten der Auftrag für die Durchführung der Bodenlegerarbeiten mit einer Auftragssumme von

**EUR 8.865,90 exkl. MwSt.** erteilt

Bedeckung:	VA-Stelle:	8/8520000-010000	
	Kredit lt. NVA:	3.300.000	€
	Kreditrest:	647.497,04	€
	Vergabekosten:	8.865,90	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9k: Antrag: Auftragsvergaben**

**AZB – Salzturm**

Frau GR Wilk fragt an, ob der Ankauf eines Salzturmes noch notwendig ist, da lt. Auskunft der Hohen Warte nur 22 Schneetage im letzten Winter gab.

Die Notwendigkeit eines Salzturmes ist jedoch gegeben, da bis dato die Geräte immer noch mit Säcken befüllt werden. Herr GR Forster meint, dass Salz viel umweltverträglich ist als Riesel, der die Kanäle verstopft und die Feinstaubbelastung sehr erhöht.

Der Punkt gelangt zur Abstimmung.

Die Winterdienstbetreuung wird derzeit durch Streuriesel und Salz durchgeführt. Vor allem die Salzstreuung ist auf Grund fehlender trockener Lagermöglichkeiten ein Problem. Derzeit wird das Streusalz für die Kleingeräte und den Aufsetzstreuer am Peugeot Boxer in Säcken

gekauft und in einer Garage gelagert. Vor allem bei den Geräten mit einer höheren Ladekante ist das Beladen der Geräte mit den Säcken ein erhebliches Problem.

Durch die Anschaffung eines Salzturmes ist einerseits die trockene Lagerungsmöglichkeit und andererseits ein zeitgemäßes und Beladen der Winterdienstfahrzeuge gewährleistet. Auf Grund der Konstruktion des Turmes ist eine lange Lagerung des Salzes ohne Verklumpung möglich, sodass das Salz günstig im Frühjahr oder Sommer angekauft werden kann, und nicht auf Grund begrenzter Lagerungsmöglichkeiten erst im Herbst angeschafft werden muss.

Nach Einholung von Informationen über Ausstattung und Anbieterfirmen von Salztürmen wurden die Fa. Holtechnik Graf aus Horn und die Fa. Weisser aus Kitzbühel mit der Erstellung eines Offertes ersucht. Beide Angebote beinhalten sämtliches erforderliches Zubehör und die Komplettmontage.

Die Fa. Graf Holztechnik bietet den Salzturm zu einem Preis von EUR 62.850,57 exkl. MwSt. an.

Die Fa. Weisser bietet den Salzturm zu einem Preis von EUR 59.767,-- exkl. MwSt. an.

Nach Prüfung der Angebote ergibt sich die Fa. Wintermaschinen Weisser GmbH., St. Johanner Straße 48, 6370 Kitzbühel als Bestbieter mit einer Komplettauftragssumme von

EUR 59.767,-- exkl. MwSt.

Für die Lieferung und Montage inkl. Zubehör eines Salzturmes mit einem Nutzinhalt von ca. 100 m<sup>3</sup> Streusalz.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Fa. Wintermaschinen Weisser GmbH., St. Johanner Straße 48, 6370 Kitzbühel wird mit der Lieferung und Montage eines Salzturmes gemäß dem Anbot vom 08.01.2008 in einer Auftragshöhe von

**EUR 59.767,-- exkl. MwSt.** beauftragt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/852000-010000	
	Kredit lt. NVA:	3,300.000	€
	Kreditrest:	638.631,14	€
	Vergabekosten:	59.767,--	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

		Namen	
Gegenstimmen	ÖVP		
	SPÖ		
	GRÜNE		
	ULB		GR Ulrich, GR Vizral, GR Wilk
Stimmhaltungen	ÖVP		
	SPÖ		
	GRÜNE		
	ULB		

## **Tagesordnungspunkt Nr. 9I: Antrag: Auftragsvergaben** **Kombistreugerät Unimog 1250**

Auf Grund der Anschaffung eines Salzturmes ist es sinnvoll den Unimog 1250 auf eine Streukombination von Streusalz und Streuriesel umzustellen. Das derzeitige Streugerät kann ausnahmslos Streuriesel streuen. Mit dem neuen Gerät kann je nach Erfordernis jede beliebige Riesel - Salz Kombination gestreut werden. Die Fa. Kahlbacher und die Fa. Mercedes wurden mit der Erstellung eines Angebotes ersucht

Die Fa. Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel hat am 26.05.2008 nach erfolgter Besichtigung ein Anbot über die Lieferung über ein Kombistreugerät in der Höhe von

EUR 25.860,-- inkl. MwSt. gelegt.

Die Fa. Mercedes Pappas hat am 25.06.2008 ein Anbot über die Lieferung eines Kombistreugerätes der Fa. Springer in der Höhe von

EUR 28.875,-- inkl. MwSt abgegeben.

Beide Angebote sind vergleichbar.

Weiters wurde die Fa. Kahlbacher ersucht ein Anbot über die Lieferung eines dazugehörigen Schneeschildes zu legen.

Die Fa. Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel hat am 26.05.2008 nach erfolgter Besichtigung ein Anbot über die Lieferung über einen Elastik Schneepflug in der Höhe von

EUR 12.600,-- inkl. MwSt. gelegt.

Die Fa. Mercedes Pappas hat am 25.06.2008 ein Anbot über die Lieferung eines Schneepfluges der Fa. Springer in der Höhe von

EUR 13.728,-- inkl. MwSt abgegeben.

Beide Angebote sind vergleichbar.

### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Firma Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel wird mit der Lieferung von einem Kombistreugerät für den Unimog 1250 gemäß dem Anbot vom 26.05.2008 in einer Auftragshöhe von **EUR 25.860,-- inkl. MwSt.** beauftragt.

Weiters wird die Firma Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel wird mit der Lieferung von einem Elastiksneepflug für den Unimog 1250 gemäß dem Anbot vom 26.05.2008 in einer Auftragshöhe von **EUR 12.600,-- inkl. MwSt.** beauftragt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/814000-040000	
	Kredit lt. VA:	66.100	€
	Kreditrest:	66.100	€
	Vergabekosten:	38.460	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9m: Antrag: Auftragsvergaben**  
**Kombistreugerät Steyr 9094**

Auf Grund der Anschaffung eines Salzturmes ist es sinnvoll den Traktor 9094 auf eine Streukombination von Streusalz und Streuriesel umzustellen. Das derzeitige Streugerät kann ausnahmslos Streuriesel streuen. Mit dem neuen Gerät kann je nach Erfordernis jede beliebige Riesel - Salz Kombination gestreut werden. Die Fa. Kahlbacher und die Firma Mercedes wurden mit der Erstellung eines Angebotes ersucht

Die Fa. Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel hat am 26.05.2008 nach erfolgter Besichtigung ein Anbot über die Lieferung über ein Kombistreugerät in der Höhe von

EUR 16.650 inkl. MwSt. gelegt.

Die Fa. Mercedes Pappas hat am 25.06.2008 ein Anbot über die Lieferung eines Kombistreugerätes der Fa. Springer in der Höhe von

EUR 21.147,-- inkl. MwSt. abgegeben.

Beide Angebote sind vergleichbar.

Weiters wurden die Fa. Kahlbacher und die Fa. Mercedes Pappas ersucht ein Anbot über die Lieferung eines dazugehörigen Schneeschildes zu legen.

Die Fa. Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel hat am 26.05.2008 nach erfolgter Besichtigung ein Anbot über die Lieferung über einen Elastik Schneepflug in der Höhe von

EUR 10.040 inkl. MwSt. gelegt.

Die Fa. Mercedes Pappas hat am 25.06.2008 ein Anbot über die Lieferung eines Schneepfluges der Fa. Springer in der Höhe von

EUR 12.882,-- inkl. MwSt. abgegeben.

Beide Angebote sind vergleichbar.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Firma Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel wird mit der Lieferung von einem Kombistreugerät für den Traktor 9094 gemäß dem Anbot vom 26.05.2008 in einer Auftragshöhe von **EUR 16.560 inkl. MwSt.** beauftragt.

Weiters wird die Firma Toni Kahlbacher GmbH&Co KG aus 6370 Kitzbühel wird mit der Lieferung von einem Elastiksneepflug für den Traktor 9094 gemäß dem Anbot vom 26.05.2008 in einer Auftragshöhe von **EUR 10.040 inkl. MwSt.** beauftragt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/814000-040000	
	Kredit lt. NVA:	66.100	€
	Kreditrest:	27.640	€
	Vergabekosten:	26.600	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 9n: Antrag: Auftragsvergaben  
Straßenbauarbeiten Teichgasse**

Die Teichgasse soll auf Grund der enormen Staubbelastung mit einer Asphaltsschichte überzogen werden.

Von der Fa. Alpine Mayreder und der Fa. Held und Francke wurden zwei vergleichbare Angebote eingeholt.

Das Anbot der Fa. Alpine Mayreder langte am 10.04.2008 mit einer Anbotssumme von EUR 22.796,34 ein.

Das Anbot der Fa. Held und Francke langte am 25.03.2008 mit einer Anbotssumme von EUR 24.675,42 ein.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der Fa. Alpine bau GmbH, Zweigniederlassung Wien/Filiale Strebersdorf wird der Auftrag für die Asphaltierung der Teichgasse gemäß dem Anbot vom 10.04.2008 in einer Höhe von **EUR 22.796,34 inkl. MwSt.** erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/612000-002500	
	Kredit lt. NVA:	223.000	€
	Kreditrest:	83.000	€
	Vergabekosten:	22.796,34	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 10: Antrag: Genehmigung eines Mietvertrages**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender Mietvertrag zwischen der Marktgemeinde Bisamberg und Frau Tünde **ZÖLLNER**, über die Vermietung des Geschäftslokales in der Hauptstraße 24-26 (ehem. Mössl) , für die Errichtung eines Geschäftes mit Waren aller Art ab 18. August 2008, mit einer Monatsmiete von €300,--, wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 11: Antrag: Teilnahme am Förderprogramm „Gemeinde21“-Aufbau**

Basierend auf dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 31. März 2008 über die Zukunftsgestaltung der Marktgemeinde Bisamberg im Rahmen von „Gemeinde21“ fand am 26. Mai 2008 die erste Sitzung des Kernteams für diesen Prozess statt, bei der die weiteren Schritte zum Ablauf der Aufbau-Phase geplant wurden. Zur Entwicklung von neuen Konzepten wurden die Themenbereiche in 5 Arbeitskreise gegliedert. Wichtige Impulse werden von einer Exkursion und der Zukunftskonferenz im Herbst 2008 erwartet.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Marktgemeinde Bisamberg beabsichtigt in die Aufbau-Phase des „Gemeinde21“-Prozesses zur nachhaltigen Zukunftsgestaltung einzutreten.

Mit der NÖ Dorf- und Stadterneuerung wird für die Prozessbegleitung das Arbeitsübereinkommen „Aufbau“ abgeschlossen. Die Kosten dafür trägt zu 60% das Land NÖ und der Beitrag der Marktgemeinde Bisamberg beträgt € 10.000,--.

Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 12: Antrag: Annahme von Investitionskostenzuschüssen der Kommunalkredit**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Marktgemeinde Bisamberg erklärt die vorbehaltlose Annahme des **Förderungsvertrages** der Kommunalkredit Public Consulting GmbH. vom **01.04.2008**, Antragsnummer **A702176**, betreffend die Gewährung eines **nicht rückzahlbaren Investitionskostenzuschusses** in der Höhe von **€15.600,--** für die **ABA BA07** (Adaptierung von 4 Pumpwerken).

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 13 : Antrag: Annahme von Zusicherungen des NÖ Wasserwirtschaftsfonds**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Marktgemeinde Bisamberg erklärt die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 11.06.2008, WWF-40112007/2 betreffend Gewährung eines **nicht rückzahlbaren Beitrages** zu den Investitionskosten **in der Höhe von €9.750,--** für die **ABA BA 07** (Adaptierung von 4 Pumpwerken in Bisamberg).

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 14 : Antrag: Übernahme einer Haftungserklärung für ein Wohnbauförderungsdarlehen**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Frau Bürgermeister bzw. der Gemeinderat werden ermächtigt, nach Unterfertigung der vorliegenden Vereinbarung durch die Förderungswerber, Herrn **Walter UNGAR** und Frau **Susanne DOCEKAL**, die Haftungserklärung des Bundeslandes Niederösterreich betreffend Wohnbauförderung in Höhe von **€21.600,-** für das auf dem Grundstück in 2102 Bisamberg, **Oberes Mohnfeld 3, Pnr. 264/6**, zu errichtende Einfamilienhaus zu unterfertigen. Weiters wird Frau Bürgermeister bzw. der Gemeinderat ermächtigt, die erforderlichen Pfandbestellungsurkunden sowie das Grundbuchsgesuch auf Urkundenhinterlegung zu unterfertigen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 15 : Antrag: Kostenübernahme Kinderbetreuung für 2 ½ jährige Kindergartenkinder**

Frau Bürgermeister erläutert, dass die Kostenübernahme nur für jene Kinder übernommen wird, die laut derzeitiger Aufstellung keinen Platz in einem unserer Provisorien erhalten. Aufgrund der Novelle des NÖ Kindergartengesetzes 2006 besteht ab dem Kindergartenjahr 2008/09 ein Mehrbedarf von ca. 40 Plätzen zur Betreuung von 2 ½ Jährigen. Deshalb sind ab Herbst 2008 zwei zusätzliche Kindergartengruppen für Kleinkinder erforderlich. Dafür werden zwei provisorische Standorte, jeweils in der Volksschule und im Gebäude Hauptstraße 31 errichtet. Das Provisorium in der Volksschule geht ab 1. 9. 2008 in Betrieb und der Standort Hauptstraße 31 wird mit Anfang Februar 2009 bezugsfertig sein. Daraus ergibt sich, dass für ca. 6 Kinder im Zeitraum November 2008 bis Jänner 2009 keine Unterbringungsmöglichkeit in einer Kindergartengruppe für Kleinkinder besteht. Die ÖVP-Fraktion brachte am 29. Mai 2008 einen Antrag an Frau Bürgermeister ein. Darin wird angeregt, dass die Marktgemeinde Bisamberg im Falle der zwischenzeitlichen Betreuung der 2 ½ Jährigen im Kleinkindertreff Winnie Pooh den Betreuungsbeitrag für diesen Zeitraum übernehmen soll. Damit soll die Gleichstellung aller 2 ½ Jährigen innerhalb der Marktgemeinde gewährleistet werden.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Marktgemeinde Bisamberg übernimmt den Betreuungsbeitrag für 2 ½ Jährige im Kindertreff Winnie Pooh, wenn für diese kein Betreuungsplatz im provisorischen Kindergarten für Kleinkinder angeboten werden kann. Diese Regelung betrifft den Vormittagsbeitrag und ist grundsätzlich vom Stichtag 2 ½ Jahre bis zur Fertigstellung der provisorischen Gruppe Hauptstraße 31 vorgesehen. Aufgrund der vorliegenden Anmeldungen sind ca. 6 Kinder für die Monate November 2008 bis Jänner 2009 betroffen. Die Verrechnung erfolgt in ganzen Monatsbeiträgen und wird direkt mit dem NÖ Hilfswerk abgewickelt.

Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Tagesordnungspunkt Nr. 16 a: Antrag: Genehmigung von Subventionen**

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Über Ansuchen vom 6. Juni 2008 wird dem Singkreis Bisamberg „QUODLIBET“ für das Jahr 2008 eine **Subvention** in der Höhe von € 1.000,- gewährt.

Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Tagesordnungspunkt Nr. 16 b: Antrag: Genehmigung von Subventionen**

**GR Strem verlässt vor der Abstimmung den Saal, er ist als Obmann der Theatergruppe befangen.**

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Über Ansuchen vom 18. Juni 2008 wird der Theatergruppe Dr. Walter Schlögl im Rahmen des 30-jährigen Bestehens für das Jahr 2008 eine einmalige **Subvention** in der Höhe von € 1.000,- gewährt.

Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**GR Strem nimmt wieder an der Sitzung teil.**

### **Tagesordnungspunkt Nr. 17a: Antrag: Genehmigung von Zuschüssen aus der Ökoförderung**

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Herrn Franz **GÖD** wird über Ansuchen für eine thermische Gebäudesanierung des Hauses in 2102 Bisamberg, **Franz Zeiller Gasse 3**, ein Zuschuss in der Höhe von € 1.100,- gewährt, da die Bedingungen erfüllt sind.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Tagesordnungspunkt Nr. 17b: Antrag: Genehmigung von Zuschüssen aus der Ökoförderung**

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Herrn Mag. (FH) Martin **GUBE** wird über Ansuchen für die Errichtung einer Solaranlage (Warmwasser) des Hauses in 2102 Bisamberg, **Franz Zeiller Gasse 18/7**, ein Zuschuss in der Höhe von € 750,- gewährt, da die Bedingungen erfüllt sind.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 17c: Antrag: Genehmigung von Zuschüssen aus der Ökoförderung**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Herrn Hans **HEIDENREICH** wird über Ansuchen für die Errichtung einer Solaranlage (Warmwasser) des Hauses in 2102 Bisamberg , **Birkengasse 13**, ein Zuschuss in der Höhe von € 750,- gewährt, da die Bedingungen erfüllt sind.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 17d: Antrag: Genehmigung von Zuschüssen aus der Ökoförderung**

**Frau GGR Bauer verlässt vor der Abstimmung de Saal, sie ist aufgrund des Verwandtschaftsverhältnisses befangen.**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Herrn Michael und Frau Mag. Eva Martina **STROBL** wird über Ansuchen für die Errichtung einer Wärmepumpe für Heizung und Warmwasserbereitung des Hauses in 2102 Bisamberg, **Schlossgärtnerei 4**, ein Zuschuss in der Höhe von € 1.100,- gewährt, da die Bedingungen erfüllt sind.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Frau GGR Bauer nimmt wieder an der Sitzung teil.**

**Tagesordnungspunkt Nr. 17e: Antrag: Genehmigung von Zuschüssen aus der Ökoförderung**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Herrn Andreas **SZYMONIK** und Frau Dragica **LOVRIC** wird über Ansuchen für die Errichtung einer Solaranlage (Warmwasser) des Hauses in 2102 Bisamberg , **Franz Zeiller Gasse 18/8**, ein Zuschuss in der Höhe von € 750,- gewährt, da die Bedingungen erfüllt sind.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 17f: Antrag: Genehmigung von Zuschüssen aus der Ökoförderung**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Herrn Mag. Karl **FREISSLER** wird über Ansuchen für die Errichtung einer Solaranlage (Warmwasser) des Hauses in 2102 Bisamberg, **Badgasse 10/3**, ein Zuschuss in der Höhe von € **750,-** gewährt, da die Bedingungen erfüllt sind.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 18: Antrag: Genehmigung von Zuschüssen zur Fassadenverschönerung**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Frau Dr. Tina **DONNER-WIELKE** wird über Ansuchen für die Erneuerung der zum öffentlichen Gut gerichteten Fassade ihres Hauses in 2102 Bisamberg, Amtsgasse 15, ein Zuschuss in der Höhe von € **350,-** gewährt. Die Bedingungen sind erfüllt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr. 19: Dringlichkeitsantrag**

**ANTRAG AUF TEILNAHME AM PROJEKT JUGEND-SHUTTLEBUS MIT DEN STATIONEN GEMEINDEAMT BISAMBERG UND FEUERWEHRHAUS KLEINENGERSDORF BEGINNEND MIT SOFORTIGER WIRKUNG UND DIE UNTERFERTIGUNG DER DAMIT VERBUNDENEN VEREINBARUNG**

Die Dringlichkeit ist gegeben, da am 27. Juni 2008 nach intensiven Verhandlungen bereits ein Probebetrieb stattgefunden hat und eine Vereinbarung seitens der MG Bisamberg erforderlich ist. Die nächste Veranstaltung die vonseiten des Jugend-Shuttlebusses angefahren wird, wäre bereits am 4. Juli 2008. Die jährlichen Kosten errechnen sich aus einem Einwohnerschlüssel und werden laut Projektbetreiber ca. €2.000,- pro Jahr ergeben. Die Kosten können sich laut Projektbetreiber auf ca. € 4.000,- pro Jahr erhöhen, sollten die Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf weitaus geringer als budgetiert ausfallen.

Nach langjährigen Verhandlungen zwischen den Betreibern des Jugend-Shuttle-Busses und Vertretern der MG Bisamberg ist es nunmehr aufgrund des Einlenkens der Kleinregion „10 vor Wien“ und intensiven Bemühungen seitens Frau Bürgermeister und dem Jugendgemeinderat gelungen, am Projekt teilzunehmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme am Projekt Jugend Shuttle-Bus.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Nachdem die Tagesordnung erledigt ist, bedankt sich Frau Bürgermeister für die Fassung aller Beschlüsse und schließt die Sitzung um 22:15 Uhr.

Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm  
Bürgermeister

Judith Jaidhauser  
Schriftführer

Mag. Gerhard Sartori  
Vizebürgermeister

Martin Kernreiter  
gf. Gemeinderat

Franz Sauer  
gf. Gemeinderat

Josef Ulrich  
Gemeinderat